

Ich baue einen VULKAN

Formt aus einem Stück Knete ein Vulkankegel, der min. 5cm hoch ist und stellt ihn auf ein Tablett oder einen tiefen Teller. Vulkanhügel unterscheiden sich von anderen Bergen dadurch, dass sie eine offene Spitze haben und einen Schlot (Loch), der sehr weit nach unten reicht. Deshalb drückt und bohrt mit dem Finger oder Bleistift einen solchen Schlot in den Vulkanberg. Der Schlot darf aber nicht das Tablett oder den Teller erreichen.

Füllt das Brausepulver bis ca. zu Hälfte in den Schlot.

Auf das Pulver gebt ihr ein bis zwei Tropfen Spülmittel

UND JETZT: Mit Hilfe der Pipette Wasser in den Schlot tropfen!

Viel....???? Wenig...???? Probiert es aus !!!!

Und??? Was ist passiert???? 😊

Kann man den Vulkan auch mit z.B. Backpulver zum Ausbruch bringen??? Auch das könnt ihr ausprobieren. Vielleicht fällt euch mit Mama und Papa noch ein anderes „Pulver“ ein, was man in den Schlot füllen kann. Tipp: mit einen paar Tropfen Lebensmittelfarbe im Wasser, wird es auch schön bunt.

Guckt sonst auch mal zusammen im Internet, ob ihr ein Bild von einem „echten“ Vulkan findet.

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr uns auch gerne „euren“ Vulkan aufmalen oder Fotos von dem Experiment machen. Wir, im Kindergarten, freuen uns, wenn wir von euch und euren Ergebnissen per Mail oder Post hören. Dann können wir sie hier im Kindergarten in das Fenster hängen, damit auch andere über eurer Experiment staunen können.



Unterwasservulkan:

Schütte Wasser und Öl und zu gleichen Teilen in ein Glas, gebe ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe dazu.

Werfe nun eine Brausetablette in das Glas. Diese fällt durch das Öl in das eingefärbte Wasser, löst sich auf und erzeugt CO² als Sprudelgas. Die Gasbläschen streben nach oben und wirbeln dabei insbesondere das Öl mächtig durcheinander.

Eine Art unterseeischer Vulkan scheint zu brodeln.